

# Jahresbericht 2023

Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

Heilpädagogische  
Vereinigung  
Rheintal



## Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

Einzelmitglieder CHF 25.00 / Kollektivmitglieder CHF 200.00

PostFinance 90-19434-5

IBAN CH67 0900 0000 9001 9434 5

Alpha Rheintal Bank AG, Heerbrugg

IBAN CH34 0692 0020 1806 6331 0

Homepage: [www.hpv-rheintal.ch](http://www.hpv-rheintal.ch)



## Heilpädagogische Schule Heerbrugg

Römerstrasse 10

9435 Heerbrugg

Telefon: 071 727 20 90

e-mail allgemein: [sekretariat@hps-heerbrugg.ch](mailto:sekretariat@hps-heerbrugg.ch)

e-mail Schulleitung: [schulleitung@hps-heerbrugg.ch](mailto:schulleitung@hps-heerbrugg.ch)

e-mail Betriebsleitung: [betriebsleitung@hps-heerbrugg.ch](mailto:betriebsleitung@hps-heerbrugg.ch)

Homepage: [www.hps-heerbrugg.ch](http://www.hps-heerbrugg.ch)



Heilpädagogische Schule  
9435 Heerbrugg  
seit 1961

## Logopädischer Dienst Mittelrheintal

Römerstrasse 10

9435 Heerbrugg

Telefon: 071 727 19 80

e-mail allgemein: [sekretariat@logopaedie-mittelrheintal.ch](mailto:sekretariat@logopaedie-mittelrheintal.ch)

e-mail Leitung: [leitung@logopaedie-mittelrheintal.ch](mailto:leitung@logopaedie-mittelrheintal.ch)

Homepage: [www.logopaedie-mittelrheintal.ch](http://www.logopaedie-mittelrheintal.ch)



Logopädischer Dienst Mittelrheintal  
seit 1979

Druck/Layout: Rüesch AG, Rheineck

Fotos: Paolo Vaccariello, Berneck

HPV-interne Fotos



Die Heilpädagogische Vereinigung (HPV) ist die Trägerin der Heilpädagogischen Schule (HPS) und des Logopädischen Dienstes Mittelrheintal (LDM). Der Verein ermöglicht den Betrieb der Schule und des Logopädischen Dienstes Mittelrheintal. Er ist für die Infrastruktur und die Rahmenbedingungen verantwortlich. Als Mitglied unterstützen Sie die HPV bei der Verankerung der HPS und des LDM in der Region.

Die Mitgliedschaft kostet für Einzelpersonen und Familien CHF 25.-, für juristische Personen CHF 200.-. Beantragen Sie Ihre Mitgliedschaft online unter [www.hpv-rheintal.ch](http://www.hpv-rheintal.ch), telefonisch über unser Sekretariat oder per E-Mail: [sekretariat@hps-heerbrugg.ch](mailto:sekretariat@hps-heerbrugg.ch). Wir würden uns freuen, Sie als Mitglied der HPV begrüßen zu dürfen.

## Vereinsversammlung 2024

Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Bericht des Präsidenten</b>	<b>2</b>
<b>Bericht Schulleitung</b>	<b>4</b>
<b>Bericht der Dienstleitung LDM</b>	<b>6</b>
<b>Bericht Betriebsleitung</b>	<b>8</b>
<b>Die Schulsozialarbeit an der HPS</b>	<b>10</b>
<b>Skitage Unterstufe</b>	<b>12</b>
<b>Mitarbeitende</b>	<b>14</b>
<b>Betriebsabrechnung und Bilanz HPV</b>	<b>16</b>
<b>Betriebsabrechnung und Bilanz LDM</b>	<b>21</b>
<b>Revisorenberichte</b>	<b>20 /23</b>
<b>Spenden</b>	<b>24</b>

## Bericht des Präsidenten

### Es geht voran!



Carsten Zeiske,  
Präsident HPV

Geschätzte Mitglieder der Heilpädagogischen Vereinigung Rheintal!

Es freut mich, dass Sie sich Zeit nehmen, diesen Jahresbericht zu lesen, denn er beinhaltet alle wichtigen Informationen über unsere Tätigkeiten im Jahr 2023. Dieses vergangene Jahr war einmal mehr geprägt von vielen Herausforderungen. Zum einen, und jetzt fange ich ausnahmsweise mit dem Negativen an, zwingt uns die finanzielle Situation immer wieder zu unpopulären Sparmassnahmen. Diese geben im Vorstand häufig Anlass zu Diskussionen, wollen wir doch bei der Unterrichtsqualität keine Abstriche machen und beim Dienstleistungsangebot nicht sparen. Trotzdem sind wir hie und da gezwungen, auch einmal schwierige Entscheidungen zu treffen. Wir sind im guten Austausch mit dem Amt für Volksschule, Abteilung Sonderpädagogik und wissen, dass die Pauschale, die wir vom Kanton St. Gallen erhalten, leider nicht ausreicht, um sämtliche Kosten zu decken. Dadurch, dass 85% unserer Ausgaben die Löhne unserer Mitarbeitenden ausmachen, bleibt uns nicht viel Spielraum.

Nun aber zum Positiven: Gemeinsam mit dem HPV-Vorstand und unserem Leitungsteam haben wir das Projekt HPV 3.0 (Schul-

hausneubau) weiterentwickelt und dabei einige wichtige Meilensteine erreichen können. Anlässlich der rund ein Dutzend Vorträge, die ich zum Projekt HPV 3.0 gehalten habe, durften wir von den Schulratspräsidien, Gemeindepräsidien, Service-Clubs und vor allem von unserem Bildungsdepartement viel Unterstützung und Verständnis erfahren. Die Anspruchsgruppen sind von der Notwendigkeit eines Neubaus einer Heilpädagogischen Schule überzeugt. Jetzt gilt es, das Projekt in die erfolgreiche Umsetzung zu führen.

Das Nachbargrundstück, auf dem die neue und v. a. grössere HPS entstehen soll, bekommen wir dank einem «Ringtausch im Uhrzeigersinn». Der Kanton St. Gallen, die Stiftung Marktplatz Heerbrugg und die HPV Rheintal werden ihre Grundstücke im Uhrzeigersinn tauschen und damit den Grundstein für die Weiterentwicklung des Projekts HPV 3.0 legen.

Ich freue mich, dass sämtliche Anspruchsgruppen unserem Vorgehen positiv gegenüberstehen. Trotzdem werden wir noch viele Hindernisse meistern müssen, bevor wir im Jahr 2030 – zumindest ist das so geplant – die neue HPS eröffnen dürfen. Vor allem die Finanzierung von rund CHF 40 Mio. müssen wir als Verein selber organisieren, was uns in den nächsten Monaten beschäftigen wird. Falls eine Leserin oder ein Leser dieser Zeilen über die entsprechende Summe verfügt und diese nachhaltig investieren möchte, darf sie oder er sich gerne bei mir melden. ;-)

Des Weiteren haben wir auch im letzten Jahr an unserer Organisationsentwicklung weitergearbeitet, mit Hilfe derer wir für die Zukunft noch besser aufgestellt sein werden.

Dies alles geschieht parallel zum laufenden Schulbetrieb, weshalb ich allen Mitarbeitenden der HPS und des LDM an dieser Stelle ein grosses Lob und ein herzliches Dankeschön aussprechen will. Die tägliche Arbeit mit unseren beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen ist sehr wertvoll und kann nicht gross genug verdankt werden! Die positiven Rückmeldungen der Kinder und Jugendlichen und deren Eltern zeigen uns, dass wir auch hier auf dem richtigen Weg sind!

Lassen Sie uns weiterhin daran arbeiten, behinderte Kinder bestmöglich zu begleiten und zu fördern, damit sie unter Berücksichtigung ihrer Beeinträchtigung zur Selbstständigkeit und grösstmöglicher Autonomie für ihr Leben nach der Schule geführt werden können!



## Bericht Schulleitung

### Entwicklung durch Achtsamkeit



Irène Inauen,  
Schulleitung

Unser Schuljahresthema Achtsamkeit bietet immer wieder Gelegenheit innezuhalten, sich und die Umwelt zu reflektieren, sich zu entwickeln.

#### Entwicklung Schülerinnen und Schüler

Im Zeitraum von Sommer bis Herbst 2023 traten 13 Schülerinnen und Schüler in die Schule ein. Auf der anderen Seite verliessen uns 12 Jugendliche, die den Weg in die Berufswelt einschlugen. Sie fanden Ausbildungsplätze oder Beschäftigungsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen, darunter Hauswartung, Schreinerei, Bäckerei, Hauswirtschaft, Restauration und Küche. Einige fanden aber auch Arbeitsplätze in der Industrie oder in der Beschäftigung mit Wohnplätzen. Des Weiteren verzeichneten wir zwei Wegzüge. Den ausgetretenen Jugendlichen und weggezogenen Kindern wünsche ich alles Gute für ihre Zukunft.

Aktuell unterrichten wir 109 Schülerinnen und Schüler und freuen uns mit ihnen auf die kommende Zeit. Als Folge der wechselnden Altersgruppen mussten wir eine Umstrukturierung vornehmen. Seit dem Sommer führen wir drei Vorstufenklassen und fünf Unterstufenklassen. Auf der Mittel- und Oberstufe werden die Kinder nach wie vor in je vier Klassen unterrichtet.

#### Personelle Entwicklungen

Veränderungen beim Personal sind ein ständiger Begleiter an unserer Schule. So haben uns zwei Lehrerinnen, Nicole Fritsche und Antonia Verona, im Sommer verlassen, um längere Reisen antreten zu können. Neu zu unserem Team gestossen sind Claudia Gohm und Monika Kus für die Unterstufe. Die Mittelstufe ergänzt Domenika Rorschach. Jasmin Schnetzler übernimmt zudem die Jahresstellvertretung für Mariella Surber. Wir können uns glücklich schätzen, dass unsere Kinder und Jugendlichen von einem kompetenten und motivierten Lehrpersonen- und Therapeutinnen-Team gefördert werden. Auch die Unterstützung durch die Klassenassistentinnen, FaBe, Praktikantinnen und Zivildienstleistenden ist sehr wertvoll. Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz.

Herausforderungen erleben wir im Moment mit dem Personal der Therapien von externen Anbietern; der Fachkräftemangel ist dort sehr stark spürbar.

2023 durften wir einer grossen Gruppe mit zahlreichen Dienstjahren gratulieren: Astrid Ziegler 35 Jahre, Gaby Schläpfer 35 Jahre, Peggy Schärer 30 Jahre, Silvana Braun 25 Jahre, Alma Arnaut 20 Jahre und Monica Gremminger mit 15 Jahren. Vielen Dank für eure langjährige und wertvolle Zusammenarbeit und das Engagement für unsere Kinder und Jugendlichen.

#### Anlässe

Wiederum wurden einige besondere Unterrichtsveranstaltungen wie Projektwochen, Lager, Ausflüge und Reisen angeboten. Besonders hervorheben möchte ich das Zirkusprojekt «ZiK» der Mittelstufe. Als Abschluss präsentierten die Schülerinnen und Schüler eine Vorführung im Kino Madlen, die vor ausver-

kauften Plätzen stattfand. Sie begeisterten das Publikum mit Jonglage, Zauberei, lustigen Clownnummern und vielem mehr. Ein grosser Dank an die Kinder und das Team für den enormen Einsatz und die zahlreichen, kreativen Ideen.

Neben diesen Anlässen durften wir das Personal zum Schuljahres-Apéro, zum Herbstanlass und zum Schuljahresabschluss begrüßen. Beim gemütlichen Zusammensein und feinem Essen konnten wir jeweils die Abende geniessen.

#### Schulentwicklung

Mit dem Fokus auf Autismus Spektrum Störung (ASS), organisierten wir dieses Jahr zwei schulinterne Weiterbildungen. Nach

der Schulung zum Thema «Gewaltprävention» mit Fischer&Wunderlich, profitierten wir von dem Vortrag «Essstörungen bei ASS» mit Brita Schirmer. Am Abend dieser Weiterbildung boten wir mit Frau Schirmer eine Elterninfoveranstaltung an. Ein weiterer Elternanlass thematisierte den «Umgang mit Medien».

Die betriebliche Organisationsentwicklung schreitet voran; Reglemente, Konzepte und Leitfäden entstehen oder werden überarbeitet. Nicole Hanselmann und Katja Meier möchte ich für die gute Zusammenarbeit im Leitungsteam danken. Ich freue mich auf die zukünftigen gemeinsamen Aufgaben. Ebenso bedanke ich mich beim Vorstand der HPV Rheintal unter dem Präsidium von Carsten Zeiske für das Vertrauen.



## Bericht der Dienstleitung LDM

### «Entwicklung» im logopädischen Alltag



Katja Meier,  
Leitung LDM

#### Sprachentwicklung

Wenn ich das Wort «Entwicklung» höre, denke ich als Logopädin natürlich in erster Linie an die «Entwicklung der Sprache». Die Sprachentwicklung eines Kindes zu beobachten, ist faszinierend. Welche Freude lösen die ersten Worte eines Kindes bei den Eltern aus! Was aber, wenn ein Kind nicht die erwarteten sprachlichen Entwicklungsschritte macht? Die Forschung belegt, dass ein Kind mit ca. 24 Monaten mindestens 50 Wörter (u. a. auch «Wauwau», «Düda», etc.) produzieren kann. Ist dies nicht der Fall, gehört es zu den sogenannten Late-Talker-Kindern («Spätsprecher»). Etwa die Hälfte dieser Kinder kann den Rückstand bis im Alter von ca. 3 Jahren aufholen («Late-Bloomer»). Bei den anderen besteht die Gefahr, dass sich eine Spracherwerbsstörung verfestigt. Studien und auch viele Erfahrungen zeigen, dass eine frühe Erfassung und Therapie dieser Kinder und/oder die Beratung der Eltern wichtig ist.

Leider hören Eltern, die sich Sorgen machen, wenn ihr Kind mit 2-3 Jahren noch nicht oder vom regulären Spracherwerb abweichend spricht, aus ihrem Umfeld oft noch den Satz: «Da chunnt denn scho no – es isch jo no chli». Wichtig wäre aber, dass sich die Eltern an den Kinderarzt wenden, der das Kind bei Bedarf dem LDM zuweisen kann. Anhand einer spielerischen, aber gezielten

Abklärung und einem ausführlichen Gespräch mit den Eltern, entscheidet die zuständige Logopädin, ob bereits ein Therapiebedarf vorliegt, oder, ob in einem ersten Schritt, eine Beratung der Eltern und eine Verlaufskontrolle stattfinden sollen.

Informationen zu weiteren Meilensteinen der Sprachentwicklung, zu den verschiedenen Sprachstörungen aber auch zu präventiven Projekten des LDM, findet man auf unserer Homepage

«[www.logopaedie-mittelrheintal.ch](http://www.logopaedie-mittelrheintal.ch)».

#### Personelle Entwicklung im LDM

Im Juli 2023 mussten wir uns im Logopädinnen-Team von Tereza Plachá (HPS, seit August 2022) sowie von den beiden Stellvertreterinnen Jutta Trippel-Umschaden und Rebecca Geiger (Widnau, seit Dezember 2022) verabschieden. Es freut uns, dass wir die vakanten Stellen mit Chantal Beerli (Widnau) und Verena Rothmund (HPS) ab August wieder gut besetzen konnten. Mit den beiden neuen Kolleginnen besteht unser Team aus mittlerweile 18 Logopädinnen, welche mit unterschiedlich grossen Pensen engagiert für unsere Vertragspartner arbeiten. Auch in unserer «Logopädisch Orientierten Spielgruppe» (LOS), welche von der Logopädin Gabriele Wladar in Zusammenarbeit mit einer ausgebildeten Spielgruppenleiterin geführt wird, gab es einen personellen Wechsel. Mit Nathalie Egger haben wir auf das neue Schuljahr hin eine motivierte neue Spielgruppenleiterin als Ersatz für Simone Spirig, welche mehrere Jahre in der LOS mitgearbeitet hat, gefunden.

Es ist mir ein Anliegen, an dieser Stelle noch einmal allen Kolleginnen, die wir verabschiedet haben, vor allem aber auch den aktuellen Team-Frauen, für ihre engagierte und wertvolle Arbeit zu danken! Speziell erwähnen möchte ich dabei Johanna Schraner



(Berneck / 15 Jahre LDM) und Carmen Abbrederis (Diepoldsau /10 Jahre LDM), welche in diesem Jahr ein HPV-Dienstjubiläum feiern konnten.

### **Fachliche Entwicklung, Teamentwicklung, Projekte**

Als ausgebildete und zuständige Fachpersonen setzen wir Logopädinnen uns täglich mit der Sprachentwicklung und den Sprachentwicklungsproblemen unserer Therapiekinder auseinander. Voraussetzung dafür ist ein fundiertes Wissen über Sprache, Spracherwerb, Sprachstörungen, Zusammenhänge mit anderen Entwicklungsbereichen und verschiedene logopädisch-therapeutische Ansätze. Die individuell ausgewählten Weiterbildungen, welche die Logopädinnen auch in diesem Jahr rege besucht haben, dienen dazu, den persönlichen Wissensstand auf gutem Niveau zu halten. Wichtig ist auch der Fachaustausch im Logopädinnen-Team, welchen wir, im Rahmen der diesjährigen Neustrukturierung der Teamgefässe, zukünftig noch stärker gewichten wollen. Die gemeinsame Teamweiterbildung wurde in diesem Jahr zum Thema «ADS und Spracherwerb» durchgeführt.

Auch im Jahr 2023 wurde wieder in Arbeitsgruppen an verschiedenen Themen gearbeitet. U.a. ist in diesem Rahmen der neue LDM-Flyer entstanden, der neben Informationen zum Logopädischen Dienst Auskunft darüber gibt, wann es angezeigt ist, dass Eltern Kontakt mit einer Logopädin aufnehmen. Eine weitere Arbeitsgruppe setzte sich mit einer möglichen «Logopädischen Erfassung in Spielgruppen» auseinander. In den Vertragspartnergemeinden wurden von den Logopädinnen in präventivem Sinne wieder an verschiedenen Elternabenden Vorträge zu den Themen «Spracherwerb» und «Sprachförderung» gehalten.

### **Dank**

Abschliessend danke ich dem HPV-Vorstand und der LDM-Betriebskommission – insbesondere Esther Hungerbühler (Vorsitzende Betriebskommission) – herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein weiterer Dank gilt Nicole Hanselmann (Betriebsleitung HPV) und Irène Inauen (Schulleitung HPS), mit welchen ich im Rahmen der HPV-Organisationsentwicklung regelmässig und nahe zusammenarbeiten darf.



## Bericht Betriebsleitung

### Entwicklung im Fokus



Nicole  
Hanselmann,  
Betriebsleitung

*Neue Projekte oder Veränderungen können zu Beginn herausfordernd sein, entwickeln sich jedoch mit der Zeit.*

#### Eröffnung Hartplatz

Eine besonders erfreuliche Entwicklung im vergangenen Jahr war die Realisierung eines neuen Hartplatzes für unsere Schülerinnen und Schüler im Frühling. Diese positive Veränderung wurde durch grosszügige Spenden ermöglicht. Ein herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern!

Der neue Hartplatz bietet die Möglichkeit, sich auch im Winter und bei Regen auszutoben.

Ebenso fördert der Hartplatz motorische Fähigkeiten und die soziale Interaktion.

Die Jugendlichen haben den Hartplatz mit viel Freude nach den Frühlingsferien in Betrieb genommen.

#### Finanzielle Herausforderungen

Leider waren wir in den vergangenen Jahren mit einigen wirtschaftlichen Herausforderungen konfrontiert. Die knappen Finanzen machten es erforderlich, einen Massnahmenkatalog zu erarbeiten, der die Qualität der täglichen Arbeit nicht beeinträchtigt. Dank der Unterstützung und der intensiven Zusammenarbeit mit unserem Vorstand wurden Strategien entwickelt, um die finanzielle Situation zu verbessern. So müssen wir einige Projekte und Ressourcen, die zu unserem Angebot gehören, überdenken.

#### IT-Entwicklung

Die Entwicklung im Bereich der IT sowie die Umstellung auf TEAMS waren weitere Schwerpunkte. Durch eine moderne IT-Umgebung wird eine bessere Zusammenarbeit ermöglicht und der Datenschutz und die Datensicherheit



gewährleistet. Vielen Dank für die Arbeit und die riesige Geduld an Armin Lüchinger, unseren IT-Crack aus dem Vorstand!

### **Einführung Sicherheitsbeauftragter**

Im Zuge unserer Organisationsentwicklung wurde eine Stabstelle «Sicherheitsbeauftragter» geschaffen. Yves Zogg unterstützt uns dabei, die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Schülerinnen und Schüler sowie aller Mitarbeitenden an der HPS zu verbessern. In Zusammenarbeit mit der Betriebskommission sind wir daran Richtlinien zu erstellen, um potenzielle Risiken zu erkennen und zu minimieren.

### **Engagiertes Team**

Inmitten aller Bemühungen, die Entwicklungen in verschiedenen Bereichen voranzutreiben, braucht es die Arbeit eines eingespielten Teams.

Unsere Schulverwaltung leistet eine unschätzbare wertvolle Arbeit. Für ihr enormes Engagement und die unterstützende Zusammenarbeit bedanke ich mich von Herzen.

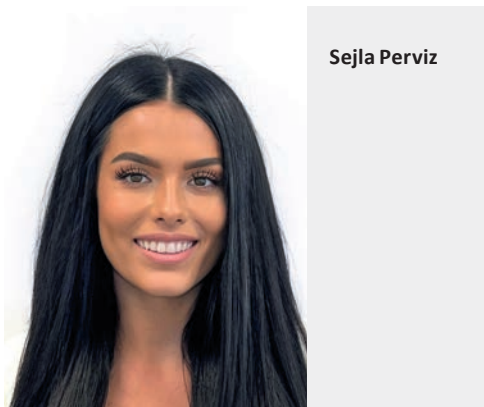
Ebenso geht ein Dank an die beiden Mitarbeitenden der Schulsozialarbeit für die gute Unterstützung. Durch ihre tägliche intensive Arbeit tragen sie zur positiven Entwicklung an unserer Schule bei.

Unsere Küchenchefin sorgt gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen für leckere und ausgewogene Mahlzeiten. Durch die gesunde und den besonderen Bedürfnissen (glutenfrei, vegetarisch, sojafrei oder laktosefrei...) angepasste Ernährung leisten sie einen wichtigen Beitrag in unserem Schulalltag. Im Küchenteam durfte im vergangenen Jahr Esther Büchel, Stv. Küchenchefin, ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Herzliche Gratulation!

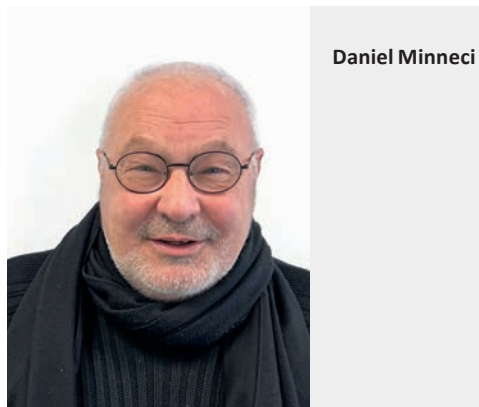
Die Mitarbeitenden des Hausdienstes leisten hervorragende Arbeit, indem sie für eine sichere, saubere und gepflegte Umgebung sorgen. Durch ihre grosse Präsenz kennen die Mitarbeitenden die Schülerinnen und Schüler und für einen «Schwatz» auf dem Gang reicht die Zeit zwischendurch auch einmal.



## Die Schulsozialarbeit an der HPS



Sejla Perviz



Daniel Minneci

Die Schulsozialarbeit unterstützt und begleitet Schülerinnen und Schüler in der Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Eltern. Sie ist vernetzt mit Fachstellen und Einrichtungen des Kindes- und Erwachsenenschutzes, mit Fachstellen der Jugend- und Familienhilfe sowie Ämtern und anderen Fachstellen wie KJPD und SPD.

Die Schulsozialarbeit in der heutigen Form an der Heilpädagogischen Schule Heerbrugg (HPS) besteht seit 5 Jahren. Wir, Daniel Minneci und Sejla Perviz, sind das aktuelle Team, und setzen uns im Bereich der sozialen Integration für die Kinder und Jugendlichen an der HPS ein. Unser Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern, Bezugspersonen und Lehrpersonen in Fragen der Erziehung und bei nonkonformem Verhalten zu beraten und zu unterstützen. Dabei arbeiten wir immer individuell mit dem jeweiligen Kind oder Jugendlichen zusammen. Sei das in unseren Räumlichkeiten der Schulsozialarbeit oder vor Ort in der Schulklasse.

Wir arbeiten mit allen involvierten Personen zusammen und kümmern uns auch um Finanzierungen im Bereich der IV, Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigung. Ebenso initiieren wir Sozialpädago-

gische Familienbegleitungen und stellen auf Wunsch den Kontakt zum Entlastungsdienst Rheintal her.

Wir bieten Beratungsgespräche und Mediationen an. Bei Krisen intervenieren wir schnell und unkompliziert.

Wir organisieren und führen Präventionsveranstaltungen zu verschiedenen Themen durch. Aktuell ist eine Präventionsmassnahme mit der Oberstufe und dem Kinderschutz St. Gallen in Planung, bei der das Thema «Sexualität und Pornographie im Internet» behandelt wird. Die Schüler und Schülerinnen sollen in dieser zweistündigen Veranstaltung für das Thema sensibilisiert werden und lernen, die Gefahren darin zu erkennen und angemessen zu handeln.

Die Schulsozialarbeit kann von allen beteiligten Personen an unserer Schule kontaktiert werden.



## Skitage Unterstufe

Bei schönstem Wetter und perfekten Schneeverhältnissen durften die Klassen U1, U3, U5 an einem Montag und Dienstag im Januar am Bischofsberg schlitteln und Ski fahren.

Für die Kinder waren es zwei wunderschöne und abwechslungsreiche Tage im Schnee.





## Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

per 31. Dezember 2023

### Vorstand

Zeiske Carsten, Diepoldsau, Präsident  
 Hungerbühler Esther, Marbach,  
 Betriebskommission LDM  
 Spirig Patrick, Diepoldsau,  
 Betriebskommission HPS  
 Lüchinger Armin, Heerbrugg, Aktuar  
 Spirig Fabio, Diepoldsau, Kassier  
 Federer Reto, Berneck, Liegenschaften  
 Maier Romuald, Heerbrugg,  
 Recht und Vizepräsident  
 Zogg Sibylle, Widnau, Elternvertreterin  
 Schmidheiny Petra, Heerbrugg, Personalvertreterin

### Revisoren

Kuster Elias, Diepoldsau  
 Kuster Matthias, Diepoldsau

### Leitungen

Inauen Irène, Schulleitung HPS  
 Hanselmann Nicole, Betriebsleitung HPV  
 Meier Katja, Leitung LDM

### Sekretariat HPS und LDM

Keller Susanne, Sekretariat  
 Mayer Martina, Sekretariat

### Lehrkräfte, Fachlehrkräfte (Voll- und Teilzeitangestellte)

Angehrn Corinne, Mittelstufe  
 Angehrn Priska, Oberstufe  
 Arnaut Alma, Mittelstufe  
 Bertram Annette, Oberstufe  
 Brandl Vanessa, Oberstufe  
 Braun Hug Silvana, Fachunterricht  
 Kochen /Textiles Werken  
 Burki Simone, Basisstufe  
 Stein Renate, Religion evang.  
 Eugster Elisabeth, Unterstufe  
 Fischli Claudia, Mittelstufe  
 Flury Claudia, Unterstufe  
 Friberg Laura, Basisstufe  
 Giannetta Valentina, Unterstufe  
 Gmeiner Julia, Mittelstufe

Grüniger Jacqueline, Basisstufe  
 Kus Monika, Unterstufe  
 Loher Stefan, Werken  
 Leimbacher Esther, Unterstufe  
 Maier Simone, Oberstufe  
 Rechsteiner Nadja, Mittelstufe  
 Rorschach Domenika, Mittelstufe  
 Ryser Anina, Unterstufe  
 Schläpfer Gaby, Unterstufe  
 Schmidheiny Petra, Unterstufe  
 Schneider Alexandra, Unterstufe  
 Schneider Matthias, Oberstufe  
 Schnetzler Jasmin, Rhythmik  
 Steiner Meret, Rhythmik  
 Sonderegger Margrit, Religion kath.  
 Surber Mariella, Rhythmik  
 Thurnherr Andrea, Basisstufe  
 Tsira Eleni, Mittelstufe  
 Vock Céline, Mittelstufe  
 Wälter Brigitte, Basisstufe  
 Waltisberg Reto, Oberstufe  
 Zellweger Claudia, Oberstufe, Einzelförderung  
 Ziegler Astrid, Einzelförderung und Beratung  
 Zünd Beat, Oberstufe

### Unterstützendes Personal

Abdi Isak Marian, Praktikantin  
 Azad Abdullah Nawjin, Praktikantin  
 Baumgartner Claudia, Klassenassistentin  
 Bischof Selina, Praktikantin  
 Bischof Till, Praktikant  
 Breu Evelyn, Klassenassistentin  
 Chelchowska Julia, Praktikantin  
 Dumoulin Sigrid, Schwimmen  
 Egger Gianna, Praktikantin  
 Eugster Sabrina, Praktikantin  
 Eugster Tamara, Praktikantin  
 Federer Christine, FaBe  
 Fehr Sara, FaBe  
 Francisco Teresa, Praktikantin  
 Gremminger Monica, Klassenassistentin  
 Halimi Alina, Praktikantin  
 Heule Cornelia, Praktikantin  
 Holy Niklas, Zivi  
 Iorio Luisa, Praktikantin  
 Liio Oriana, Klassenassistentin  
 Meuli Lukas, Praktikant



Müller Sarah, Praktikantin  
 Okle Jessica, Praktikantin  
 Perez Luna, Praktikantin  
 Saqipi Rina, Praktikantin  
 Saxer Karin, Praktikantin  
 Schärer Peggy, Klassenassistentin  
 Schatt Zoila, Klassenassistentin  
 Schoch Phenprapa, Praktikantin  
 Schönenberger Noemi, FaBe  
 Sieber Elisabeth, Klassenassistentin  
 Soave Tatjana, FaBe  
 Teklesenbet Rahwa, Praktikantin  
 Valentinotti Nadin, Praktikantin  
 Vonbank Karin, Klassenassistentin  
 Weder Carmen, Klassenassistentin  
 Wild Rita, Schwimmen  
 Würzler Robert, Heilerzieher

#### Schulsozialarbeit

Minneci Daniel, Sozialpädagoge  
 Perviz Sejla, Sozialarbeiterin

#### Küche

Frick Nicole, Küchenchefin  
 Büchel Esther, stellvertretende Küchenchefin  
 Dürr Tanja, Küchenhilfe  
 Salim Mariam, Küchenhilfe  
 Thür Tamara, Küchenhilfe

#### Logopädischer Dienst Mittelrheintal (LDM)

Abbrederis Carmen (Logopädin Diepoldsau)  
 Beerli Chantal (Logopädin Widnau)  
 Claus Rahel (Logopädin Berneck, Rheineck)  
 Hensch Kathrin (Logopädin HPS)  
 Hofer Martina (Logopädin Balgach)  
 Köppel Susanne (Logopädin Au-Heerbrugg)  
 Kranz Monika (Logopädin Au-Heerbrugg)

Laub Katja (Logopädin Balgach)  
 Meier Katja (Logopädin Au-Heerbrugg)  
 Perktold Anna (Logopädin Diepoldsau, Widnau)  
 Piaser Cornelia (Logopädin Rheineck)  
 Ritter Nadine (Logopädin HPS)  
 Rothmund Verena (Logopädin HPS)  
 Schraner Hanni (Logopädin Berneck)  
 Spirig Denise (Logopädin Au-Heerbrugg)  
 Widmer Andrea (Logopädin Diepoldsau)  
 Wladar Gabriele (Logopädin HPS, LOS)  
 Zanetti Ladina (Logopädin Widnau)  
 Egger Nathalie (Spielgruppenleiterin LOS)

#### Physiotherapie (Physiotherapie-Praxis Dreivital)

Devich Julia  
 Ludwig Anne

#### Ergotherapie (GHG Tempelacker)

Kuster Barbara  
 Matiatos Anne  
 Rauch Monja

#### Hausdienst

Deiss Daniel, Tobler Hans-Ruedi, Waibel Miranda,  
 OMR, Heerbrugg  
 Weder Carmen, Reinigung  
 Tavernier Gabriela, Reinigung  
 Teklesenbet Rahwa, Reinigung

#### Transportdienst (Schulbus Rheintal GmbH)

Dockl Andreas, Balgach

## Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

### Betriebsabrechnung 2023 / Budget 2024

Betriebsrechnung	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Budget 2024
<b>Ertrag</b>			
Kantonsbeiträge SG	5'893'150.58	5'924'943.48	6'300'000
Kantonsbeiträge SG Infrastruktur	301'932.00	301'932.00	301'930
Kantonsbeiträge SG BU Dienst	40'685.78	41'389.96	40'700
Elternbeiträge Mahlz./Lager SG	87'640.00	87'280.00	88'200
Kantonsbeiträge AR	169'431.24	169'722.90	180'000
Kantonsbeiträge FL	22'736.17	56'534.30	60'000
Elternbeiträge Mahlz./Lager AR	2'400.00	2'065.00	2'400
Elternbeiträge Mahlz./Lager FL	350.00	840.00	840
<b>Total Ertrag</b>	<b>6'518'325.77</b>	<b>6'584'707.64</b>	<b>6'974'070</b>
<b>Ertrag aus anderen Leistungen</b>			
Beiträge Schülertransporte innerkantonal	301'936.79	276'433.27	280'000
Beiträge Schülertransporte ausserkantonal	22'603.80	23'116.60	30'000
<b>Total Ertrag aus anderen Leistungen</b>	<b>324'540.59</b>	<b>299'549.87</b>	<b>310'000</b>
<b>Betriebsfremder Ertrag</b>			
Mietzinsertrag	2'700.00	2'700.00	2'700
Kapitalzinsertrag	506.45	2.75	1'000
<b>Total Betriebsfremder Ertrag</b>	<b>3'206.45</b>	<b>2'702.75</b>	<b>3'700</b>
<b>Ertrag aus Leist. an Personal und Dritte</b>			
übrige Nebenerlöse	44'700.00	68'532.00	70'000
<b>Total aus Leist. an Personal und Dritte</b>	<b>44'700.00</b>	<b>68'532.00</b>	<b>70'000</b>
<b>Aufwand</b>			
<b>Personalaufwand</b>			
Besoldungen	4'549'864.88	4'518'633.40	4'622'000
Personalnebenaufwand	23'206.58	23'145.00	29'500
Honorare für Leistungen Dritter	491'617.38	501'864.82	504'000
Sozialleistungen	830'911.75	847'126.75	869'000
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>5'895'600.59</b>	<b>5'890'770.37</b>	<b>6'024'500</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>			
Medizinischer Bedarf	649.10	785.75	1'000
Lebensmittelaufwand	101'199.55	108'306.07	111'000
Haushaltsaufwand	22'292.38	23'455.58	23'000
Unterhalt, Reparaturen & Investitionen	79'906.40	241'009.54	215'600
Aufwand für Anlagenutzung	250'664.88	234'272.15	235'353
Aufwand für Energie und Wasser	35'672.15	43'160.45	55'000
Aufwand für Schule	162'556.06	138'331.15	152'500
Verwaltungsaufwand	80'590.81	77'210.22	81'000
Uebrigere Sachaufwand	396'737.64	384'388.33	406'000
<b>Total sonstiger Aufwand</b>	<b>1'130'268.97</b>	<b>1'250'919.24</b>	<b>1'280'453</b>
<b>Ergebnis Betriebsrechnung</b>	<b>-135'096.75</b>	<b>-186'197.35</b>	<b>52'817</b>

## Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

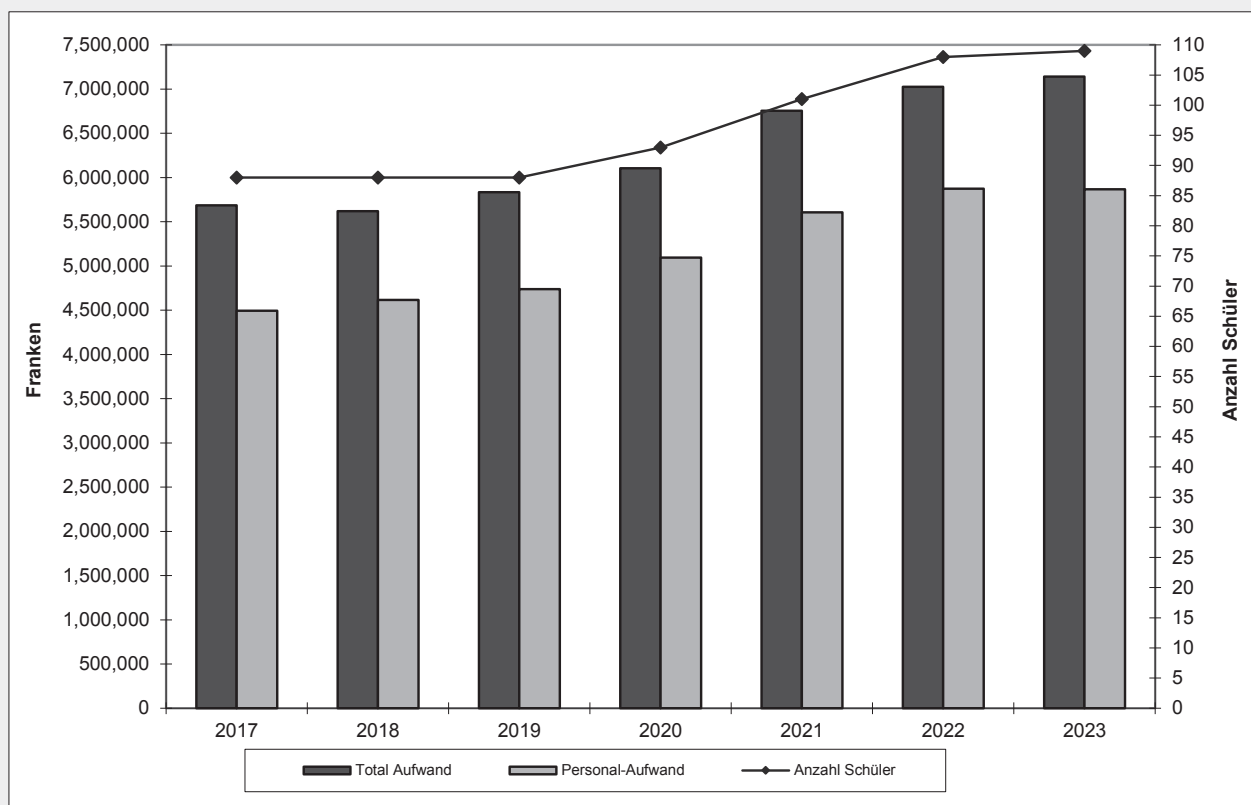
### Bilanz

	<b>31.12.22</b>	<b>31.12.23</b>
<b>Aktiven</b>		
Kassa	41.35	138.50
Post	34'223.10	34'136.10
Bank	178'826.86	97'291.72
Bank, Infrastruktur	61'616.30	237'020.75
Debitoren Kinder	27'305.00	33'405.00
Debitoren Verrechnungssteuer	177.25	0.00
Guthaben Kantone	1'222'965.04	1'250'331.38
Transitorische Aktiven	1'101'961.25	945'718.38
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2'627'116.15</b>	<b>2'598'041.83</b>
Liegenschaften (Schätzung 05.06.2006)	244'474.80	244'474.80
Landreserven 2'347 m <sup>2</sup>	469'400.00	469'400.00
mobile Sachanlagen	12'968.53	7'050.05
Informatik + Kommunikations-Systeme	9'521.98	7'809.96
<b>Anlagevermögen</b>	<b>736'365.31</b>	<b>728'734.81</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>3'363'481.46</b>	<b>3'326'776.64</b>
<b>Passiven</b>		
Kreditoren	191'134.47	215'299.28
Transitorische Passiven	48'458.48	19'014.95
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>239'592.95</b>	<b>234'314.23</b>
Infrastrukturfonds	61'616.30	237'020.75
Betriebsfonds	25'857.62	-109'239.13
<b>Zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>87'473.92</b>	<b>127'781.62</b>
Eigenkapital	3'171'511.34	3'150'878.14
Ergebnis Betriebsrechnung	-135'096.75	-186'197.35
<b>Eigenkapital</b>	<b>3'036'414.59</b>	<b>2'964'680.79</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>3'363'481.46</b>	<b>3'326'776.64</b>

## Angaben in Zahlen- und Prozentwerten

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Total Aufwand</b>	5'684'250	5'619'386	5'835'739	6'104'147	6'754'345	7'025'869	7'141'690
<b>Personal-Aufwand</b>	4'494'153	4'616'534	4'737'501	5'096'440	5'605'537	5'872'394	5'867'625
<b>Anteil in %</b>	79%	82%	81%	83%	83%	84%	82%
<b>Anzahl Schüler</b>	88	88	88	93	101	108	109
<b>Aufwand pro Schüler</b>	64'600	63'900	66'300	65'600	66'900	65'000	65'500

<b>Kostenentwicklung</b>	+ 9.5%	-1.1%	+ 3.7%	-1.1%	+ 2.0%	-2.8%	+ 0.7%
--------------------------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------



## Anhang zur Jahresrechnung 2023

### Firma, Rechtsform und Sitz:

Heilpädagogische Vereinigung Rheintal, Verein mit Sitz in Au/SG

### Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt beträgt über 50.

### Angewandte Grundsätze:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt.

### Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der ER:

Der ausgewiesene Verlust von CHF 186'197.35 wird dem Betriebsfonds belastet.

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:

	2022	2023
Gesamtbetrag	66'374	65'548

### Eigenkapital

Folgende Buchungen wurden vor Abschluss über das Eigenkapital vorgenommen:

	2022	2023
Mitgliederbeiträge	+5'820.00	+6'280.00
Spenden	+32'112.00	+24'953.85
Verwendung Spenden	-17'420.11	-51'867.05
<b>Veränderung Eigenkapital</b>	<b>20'511.89</b>	<b>-20'633.20</b>

## Bericht der Revisoren über die Jahresrechnung 2023 an die Mitgliederversammlung der Heilpädagogischen Vereinigung Rheintal 9435 Heerbrugg

Auftragsgemäss haben wir am 11. März 2024 eine prüferische Durchsicht der Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) mit einem Betriebsverlust von CHF 186'197.35 und einer Bilanzsumme von CHF 3'326'776.64 des Vereins Heilpädagogische Vereinigung Rheintal für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer prüferischen Durchsicht einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere prüferische Durchsicht erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine prüferische Durchsicht besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten.

Bei unserer prüferischen Durchsicht sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Insbesondere sind die Vermögenswerte in der Bilanz richtig ausgewiesen und ist die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt. Die verlangten Kostenrechnungen sind vollständig und richtig.

Die gut und übersichtlich verfassten Protokolle gaben Aufschluss über die vielfältige und anspruchsvolle Tätigkeit von Vorstand und Lehrerschaft.

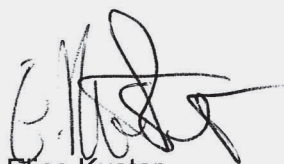
Wir empfehlen der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

9435 Heerbrugg, 11. März 2024

Die Revisoren:



Matthias Kuster  
Betriebsökonom FH



Elias Kuster

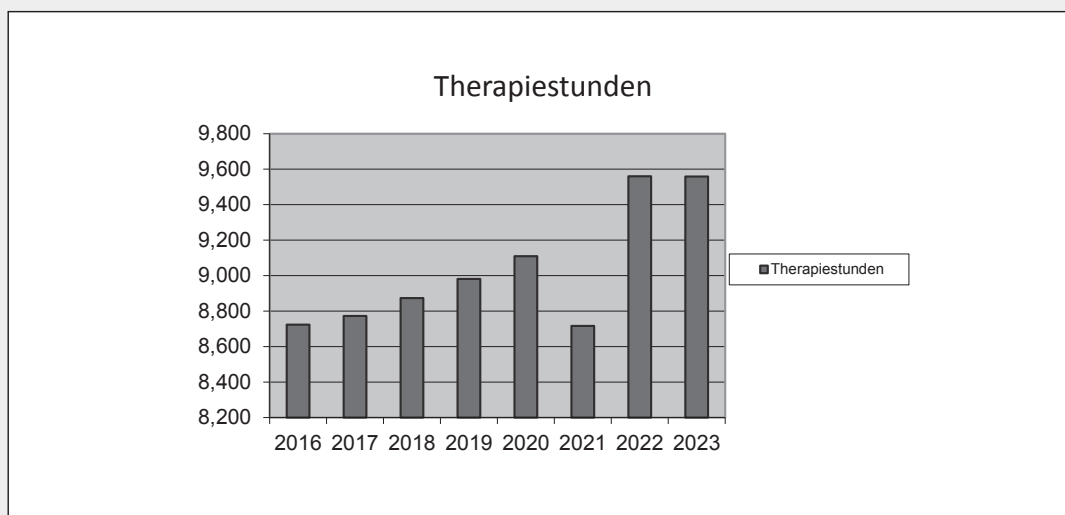
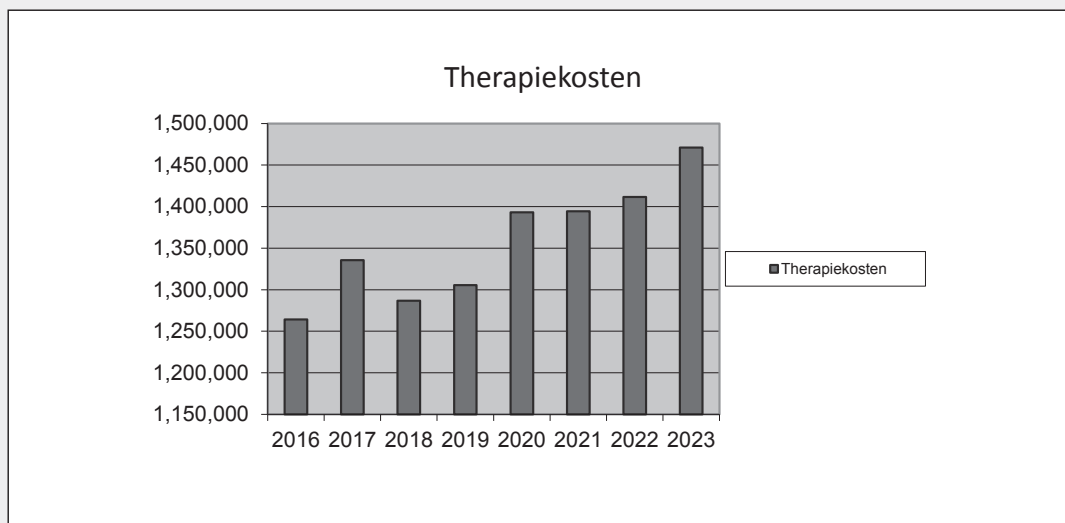
## Logopädischer Dienst Mittelrheintal

Jahresrechnung 2023 / Budget 2024

Betriebsrechnung	Rechnung 2022		Rechnung 2023		Budget 2024	
<b>Ertrag</b>						
Beiträge Schulgemeinde		1'411'501.28		1'470'949.87		1'575'000
Bankzinsen u. -spesen		263.10		251.30		0
<b>Total Ertrag</b>		<b>1'411'764.38</b>		<b>1'471'201.17</b>		<b>1'575'000</b>
<b>Aufwand</b>						
<b>Personalaufwand</b>						
Gehälter	1'165'802.30		1'199'885.90		1'280'000	
Sozialaufwand	205'556.10		230'844.00		245'000	
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>1'371'358.40</b>		<b>1'430'729.90</b>		<b>1'525'000</b>	
<b>Sonstiger Aufwand</b>						
Weiterbildung	13'449.81		10'466.46		14'000	
Unterrichtsmaterial	8'904.82		9'528.91		13'000	
Bankzinsen u. -spesen	0.00		0.00		1'000	
Verwaltungsaufwand	18'051.35		20'475.90		22'000	
<b>Total sonstiger Aufwand</b>	<b>40'405.98</b>		<b>40'471.27</b>		<b>50'000</b>	
<b>TOTAL</b>	<b>1'411'764.38</b>	<b>1'411'764.38</b>	<b>1'471'201.17</b>	<b>1'471'201.17</b>	<b>1'575'000</b>	<b>1'575'000</b>

## Bilanz

Bilanz	31. Dezember 2022		31. Dezember 2023		
<b>Aktiven</b>					
Guthaben von Schulgemeinden		31'919.63		70'211.30	
Alpha Rheintal Bank, KK		200'970.02		208'845.88	
Trans. Aktiven		3'096.15		1'533.90	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>235'985.80</b>		<b>280'591.08</b>	
<b>Passiven</b>					
Kreditoren		16'073.20		33'034.70	
Trans. Passiven		70'685.40		63'119.08	
Frühtherapien		149'227.20		184'437.30	
<b>kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>235'985.80</b>		<b>280'591.08</b>	
		<b>235'985.80</b>	<b>235'985.80</b>	<b>280'591.08</b>	<b>280'591.08</b>



## Anhang zur Jahresrechnung 2023

### Firma, Rechtsform und Sitz:

Heilpädagogische Vereinigung Rheintal, Verein mit Sitz in Au/SG

### Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt beträgt unter 50.

### Angewandte Grundsätze:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt.

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:

Gesamtbetrag

2022

17'156

2023

18'001



**Bericht der Revisoren über die Jahresrechnung 2023  
an die Mitgliederversammlung des  
Logopädischen Dienstes Mittelrheintal  
9435 Heerbrugg**

Auftragsgemäss haben wir am 11. März 2024 eine prüferische Durchsicht der Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) mit einer Bilanzsumme von CHF 280'591.08 des Vereins Logopädischer Dienst Mittelrheintal für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer prüferischen Durchsicht einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere prüferische Durchsicht erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine prüferische Durchsicht besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten.

Bei unserer prüferischen Durchsicht sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Insbesondere sind die Vermögenswerte in der Bilanz richtig ausgewiesen und ist die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt. Die Ausgaben von CHF 1'471'201.17 wurden durch Beiträge der Schulgemeinden ausgeglichen.

Wir empfehlen der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

9435 Heerbrugg, 11. März 2024

Die Revisoren:



Matthias Kuster  
Betriebsökonom FH



Elias Kuster

## Spenden 2023 (ab CHF 50.00)

<b>4522.55</b>	Erben der Leonie Tanner-Gächter, Rebstein	<b>200.00</b>	G. Jenny, Altstätten
<b>2500.00</b>	Guggenmusik Bazzaschüttler, Eichberg		Drisag Polytechnik AG, Oberegg (zweckgebunden)
<b>2200.00</b>	Frauenverein Rebstein (zweckgebunden)		Katholische Kirchgemeinde, Berneck
<b>1500.00</b>	Elektro Frei Rheintal AG, Widnau		A. Lässer-Kuster, Diepoldsau
<b>1000.00</b>	Oertli Instrumente AG, Berneck		Wetli Weine AG, Berneck
	BP Mechanik AG, Balgach		RT Immobilien Treuhand AG, Altstätten
	Theatergruppe Rhybrugg, Diepoldsau		Rüesch AG, Rheineck
	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Heerbrugg	<b>175.00</b>	R. Cristuzzi, Widnau
	i+R Wohnbau AG, St. Margrethen		B. Wider, Heerbrugg
<b>780.70</b>	Evang.-reformierte Kirchgemeinde Rebstein-Marbach, Marbach, Kollekte		T. u. B. Langenegger, Schachen b. Reute
<b>600.00</b>	E. u. M. Köppel, Widnau	<b>100.00</b>	Katholische Kirchgemeinde, Kriessern
<b>500.00</b>	P. Banzer, Widnau (zweckgebunden)		G. Hutter-Meier, Diepoldsau
	Gerster Gebäudetechnik AG, Altstätten		E. u. H. Inauen, Widnau
	Kurt Forster AG, Berneck		M. Rüesch, Röschenz
	Ortsgemeinde, Balgach		A. Cataldi, Berneck
<b>475.00</b>	Ch. Fiechter, Heerbrugg		G. Benz-Segmüller, Marbach
<b>400.00</b>	Arnold Billwiller Stiftung, St. Gallen		L. Graber, Lutzenberg
<b>350.00</b>	Tennisclub Widnau		der Maler Poljansek GmbH, Widnau
<b>300.00</b>	J. Baumberger, Heerbrugg		N. Rohner, Altstätten
<b>235.60</b>	U. Plüss, Heerbrugg (Spende aus Klassenzusammenkunft)	<b>75.00</b>	E. Plüss-Oesch, Heerbrugg
<b>213.00</b>	Evang.-reformierte Kirchgemeinde Rebstein-Marbach, Rebstein, Kollekte		B. Dellai, Altstätten
			F. und A. Joller, Diepoldsau
			B. u. U. Köppel, Widnau
		<b>50.00</b>	I. u. J. Hutter-Stahl, Diepoldsau
			J. u. P. Hutter-Scherer, Diepoldsau

## **Trauerspenden 2023**

M. Hungerbühler-Wettach sel., Diepoldsau – E. Spirig sel., Diepoldsau – F. Breu-Hangartner sel., Diepoldsau

## **Naturalgaben, zweckgebundene Barbeiträge und Spenden für die Kinder 2023**

Bazzaschüttler, Eichberg – R. Maier u. Sohn Karussell GmbH, St. Gallen – Danrico Keller, Au – Bruno Federer Metallbau Heizungen, Berneck – Jürg Andrist, Spar Supermarkt, Heerbrugg – Zünd Systemtechnik, Altstätten – Pädagogische Hochschule Marienberg, Rorschach – Bürotech Spirig, Berneck – Karin Günthart, Widnau

... und recht herzlich bedanken wir uns bei allen weiteren nicht namentlich erwähnten Spenderinnen und Spendern, die uns finanziell oder anderweitig unterstützen.

Heilpädagogische  
Vereinigung  
Rheintal



Heilpädagogische Schule  
9435 Heerbrugg



Logopädischer Dienst Mittelrheintal

## Heilpädagogische Vereinigung Rheintal

Homepage: [www.hpv-rheintal.ch](http://www.hpv-rheintal.ch)

### Heilpädagogische Schule Heerbrugg

Römerstrasse 10

9435 Heerbrugg

Telefon:

071 727 20 90

e-mail allgemein:

[sekretariat@hps-heerbrugg.ch](mailto:sekretariat@hps-heerbrugg.ch)

e-mail Schulleitung:

[schulleitung@hps-heerbrugg.ch](mailto:schulleitung@hps-heerbrugg.ch)

Homepage:

[www.hps-heerbrugg.ch](http://www.hps-heerbrugg.ch)

### Logopädischer Dienst Mittelrheintal

Römerstrasse 10

9435 Heerbrugg

Telefon:

071 727 19 80

e-mail allgemein:

[sekretariat@logopaedie-mittelrheintal.ch](mailto:sekretariat@logopaedie-mittelrheintal.ch)

e-mail Leitung:

[leitung@logopaedie-mittelrheintal.ch](mailto:leitung@logopaedie-mittelrheintal.ch)

Homepage:

[www.logopaedie-mittelrheintal.ch](http://www.logopaedie-mittelrheintal.ch)